

Antrag auf Auszug aus der Gemeinschaftsunterkunft

Antrag auf Prüfung der Möglichkeit einer Wohnsitznahme außerhalb einer staatlichen Gemeinschaftsunterkunft (GU) für Asylbewerber gemäß Art. 4 Abs. 3 und 4 AufnG und AMS vom 30.03.2012 Az. V5/6745-1/66

1. Persönliche Angaben der Antragstellerin/des Antragstellers

Familienname	Vornamen	Geburtsdatum
Rufname	Staatsangehörigkeit	

Geschlecht: weiblich männlich

Familienstand

ledig verheiratet verwitwet getrennt lebend seit:
 geschieden wiederverheiratet eingetragene Lebenspartnerschaft

Ehepartnerin/Ehepartner / eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner

Familienname	Vornamen	Geburtsdatum
Rufname	Staatsangehörigkeit	

Geschlecht: weiblich männlich

minderjährige Kinder

a)

Name	Vornamen	Geburtsdatum
Rufname		

b)

Name	Vornamen	Geburtsdatum
Rufname		

c)

Name	Vornamen	Geburtsdatum
Rufname		

d)	Name	Vornamen	Geburtsdatum
	Rufname		

2. Wohnort

Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
--------------------	-----	-----

3. Angaben über das Asylverfahren

Antragstellerin/Antragsteller

Aufenthaltsstatus	MID
-------------------	-----

Asylverfahren abgeschlossen

Ja Nein

Datum des Bescheides vom BAMF

Ehepartnerin/Ehepartner / eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner

Aufenthaltsstatus	MID
-------------------	-----

Asylverfahren abgeschlossen

Ja Nein

Datum des Bescheides vom BAMF

4. Antrag auf Auszug aus der Gemeinschaftsunterkunft wird beantragt aufgrund

Familie mit minderjährigem Kind/minderjährigen Kindern

Alleinerziehende mit minderjährigem Kind/minderjährigen Kindern

Hinweis:

Familien mit mindestens einem minderjährigen Kind und Alleinerziehende mit mindestens einem minderjährigen Kind nach Abschluss des behördlichen Erstverfahrens vor dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, wenn die Abschiebung aus tatsächlichen oder rechtlichen Gründen unmöglich ist.

Personen, deren behördliches Erstverfahren seit mindestens 4 Jahren abgeschlossen ist

Hinweis:

Personen im Sinne des Art. 1 AufnG nach Ablauf von vier Jahren nach Abschluss des behördlichen Erstverfahrens vor dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

5. Freiwillige Angaben zu Telefonnummer und E-Mail zur Kontaktaufnahme

Telefonnummer	E-Mail-Adresse
---------------	----------------

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller

Dem vollständig ausgefüllten Antrag ist folgende Unterlage beizufügen:

Eine aktuelle Kopie der Ausweispapiere.